16. Teamfortbildung „Fit in der Beratung“

Frau Schuster kommt in Ihre Apotheke…

Anders als bei den bisherigen Teamfortbildungen werden die relevanten Informationen nicht vorgegeben, sondern ergeben sich erst durch die richtigen Fragen. So erleben Sie die **Anamnese** praxisnah und interaktiv.
Bitte führen Sie Ihr Gespräch mit der Patientin unter https://apo-simulation.lakbb.de/ oder nutzen Sie den nebenstehenden QR-Code.
Bitte schildern Sie Ihre Beratung wie bisher schriftlich mithilfe des Antwortformulars.

Zur Lösung der Aufgabenstellung im Sinne einer **umfassenden** (da Fortbildungszweck!) individuellen Beratung nutzen Sie bitte die

- **Leitlinien** der BAK zur Information und Beratung des Patienten bei der Abgabe von Arzneimitteln auf **ärztliche Verordnung** sowie deren Kommentar,
- **Leitlinien** der BAK zur Information und Beratung des Patienten bei der Abgabe von Arzneimitteln in der **Selbstmedikation** sowie deren Kommentar und
- **Standardarbeitsanweisung** (SOP) Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumortherapie (inkl. der angegebenen **Recherchequellen, Arbeitshilfen**).

QMS-relevant

Die Leitlinien können Sie unter www.abda.de → Für Apotheker → Qualitätssicherung → Leitlinien → Leitlinien und Arbeitshilfen und die SOP unter www.abda.de → Für Apotheker → Pharmazeutische Dienstleistungen → Orale Krebstherapie herunterladen. Weitere Informationen zu den Produkten/Wirkstoffen können beispielsweise aus den Fachinformationen/den Modulen der ABDA-Datenbank und aktuellen Leitlinien der Fachgesellschaften bezogen werden.

Bitte schildern Sie uns mit einer kurzen Begründung

- welche Informationen/Hinweise Sie der Patientin im Beratungsgespräch zu **allen** abgegebenen Arzneimitteln vermitteln,
- welche Hinweise zum Umgang mit Nebenwirkungen Sie geben,
- welche Maßnahmen Sie ergreifen (z. B. Arztverweis),
- ggf. zu welchen, möglichst evidenzbasierten – alternativ zugelassenen/registrierten – Arzneimitteln Sie raten und bei Abgabe beraten,
- welche nichtmedikamentösen, möglichst evidenzbasierten Zusatzempfehlungen Sie aussprechen.

Wichtiger Hinweis: Auch dieses Mal handelt es sich um eine erweiterte Aufgabenstellung – eine realistische Patientin, so wie sie Ihnen jeden Tag in der Apotheke begegnet!
Für die Bearbeitung nutzen Sie bitte das Chatprotokoll mit Ihren Fragen und den Antworten der Patientin und fügen es Ihrer schriftlichen Lösung bei. Beschreiben Sie Ihre Lösung unter Berücksichtigung **aller** relevanten Probleme und beziehen Sie **alle** abgegebenen Produkte in die Beratung ein. Bitte beachten Sie die oben genannten BAK-Leitlinien und alle beschriebenen Prozessschritte sorgfältig, da sie maßgeblich für die Bewertung sind.

Die Einreichung eines Chatprotokolls ist **nicht** ausreichend. Ihre **schriftliche Ausarbeitung zum Beratungsszenario mittels Antwortformular inkl. Chatprotokoll mit den Fragen an die Patientin** senden Sie bitte per E-Mail (kuehr@lakbb.de) oder Post bis

Freitag, 27.11.2026,

an die Geschäftsstelle.

Bitte vergessen Sie bei der Absendung nicht, den **Namen der Apotheke** sowie die **Namen und die Berufsbezeichnung** der **Mitarbeiter*innen** aufzuführen, die an der Erarbeitung der Lösung mitgewirkt haben. Für die Teilnahme wird bei überwiegend richtiger Lösung ein Fortbildungspunkt je mitwirkender pharmazeutischer Mitarbeiter*in vergeben.

Antwortformular 16. Teamfortbildung „Fit in der Beratung“

Landesapothekerkammer Brandenburg
Frau Kühr
Am Buchhorst 18
14478 Potsdam

Name und Ort der Apotheke:
(Apothekenstempel)

an der Lösung der Aufgabe haben mitgearbeitet:
(bitte in Druckbuchstaben **Vorname, Nachname, Berufsbezeichnung**)

(Bitte in Stichpunkten möglichst gut leserlich ausfüllen.)

Bitte vergessen Sie nicht, Ihr Chatprotokoll (PDF-Dokument) mitzuschicken, damit wir Ihre **Fragen** und die **erfragten Fakten** berücksichtigen können.	
Lösung	**Begründung**
Informationen/Hinweise, die Sie im Beratungsgespräch für alle abgegebenen Arzneimittel (Rx und/oder OTC) vermitteln	

Informationen/Hinweise, die Sie im Beratungsgespräch für <u>alle abgegebenen</u> Arzneimittel (Rx und/oder OTC) vermitteln	

zu ergreifende Maßnahmen (z. B. Arztverweis)	
ggf. nichtmedikamentöse Zusatzempfehlungen	

Checkliste für eine erfolgreiche Bearbeitung

Wir haben folgende Informationen/Hilfsmittel zur Lösung der Aufgabenstellung herangezogen:

- □ Leitlinie der BAK zur Information und Beratung des Patienten bei der Abgabe von Arzneimitteln in der Selbstmedikation und Information und Beratung des Patienten bei der Abgabe von Arzneimitteln auf ärztliche Verordnung sowie deren Kommentar und dazugehörende Arbeitshilfen (www.abda.de → Für Apotheker → Qualitätssicherung → Leitlinien → Leitlinien und Arbeitshilfen)
- □ Standardarbeitsanweisung (SOP) Pharmazeutische Betreuung bei oraler Antitumortherapie (www.abda.de → Für Apotheker → Pharmazeutische Dienstleistungen → Orale Krebstherapie)
- □ Fachinformationen/Module der ABDA-Datenbank
- □ Leitlinien der Fachgesellschaften und Patientenleitlinien
- □ Lösung der letzten Teamfortbildung MB 3/2026